



MVS

Bote

11. Ausgabe | Juni 2023

Für Mitglieder, Freunde und Gönner
des Musikvereins Sinzheim e.V.



Liebe Mitglieder
und Freunde des
Musikvereins Sinzheim!

Mit großen Schritten eilen wir auf unser großes Jubiläumswochenende zu. Das „Jahrhundert-Ereignis“ des Musikvereins soll ein unvergessliches Erlebnis für den Verein und

die ganze Bevölkerung werden.

In einem großen Festzelt auf dem Parkplatz beim Sportplatz bzw. der Fremersberghalle werden wir an drei Tagen unser 100-jähriges Jubiläum feiern.

Am Freitagabend spielen unter dem Motto „Beschd of Bratwurschdmusik“ abwechselnd sieben bekannte Formationen aus dem mittelbadischen Raum Blasmusik vom Feinsten. Dazu gehören auch unsere „Egermeister-Musikanten“, die zusammen mit den anderen Gruppen, für eine grandiose Stimmung sorgen werden.

Am Samstag kommen dann alle Fans von Rock- und Popmusik bei „MV Sinze rockt!“ auf ihre Kosten. Die große Kapelle des Musikvereins Sinzheim, unterstützt von Huber's Partyband und Silke Dukandzic, wird allen Besuchern einen unvergesslichen Abend beschern. Ab 22.30 Uhr geht mit Huber's Partyband bei der After Rock Party „die Post ab“.

Für beide Abende können Sie bereits jetzt Karten bei allen Musikern, den bekannten Vorverkaufsstellen und zum ersten Mal auch online unter www.mv-sinzheim.de erhalten.

Der Sonntag steht als Familientag ganz im Zeichen der Blasmusik. Die genauen Details dazu finden Sie hier im MVS Bote.

Im Namen der Vorstandschaft des Musikvereins lade ich Sie, Ihre Familie, sowie Freunde und Bekannte recht herzlich dazu ein, unser Jubiläumswochenende zu besuchen! Wir freuen uns auf Sie!

Viele Grüße

Ihr Ralf Schmidt, Vorsitzender

Herausgeber:

Musikverein Sinzheim e.V., Juni 2023

Layoutentwurf: Patricia Wörle

Fotos, Texte und Gestaltung: Alois Huck

Verantwortlich i.S. Presserecht:

Ralf Schmidt, Vorstand

Druck: Naber & Rogge, Rheinmünster

f FACEBOOK.COM/MV.SINZHEIM

Instagram.COM/MV_SINZHEIM



WWW.MV-SINZHEIM.DE

100 JAHRE

MUSIKVEREIN SINZHEIM E.V.

JUBILÄUMSWOCHENENDE

ZELTFEST BEIM SPORTPLATZ SINZHEIM

28. Juli 2023

Beschd of Bratwurschdmusik (BoB)
Einlass 18 Uhr | Vorverkauf 10€ | Abendkasse 12€

29. Juli 2023

MV Sinze rockt! + Huber's Partyband
Einlass 18 Uhr | Vorverkauf 10€ | Abendkasse 12€

AUCH ALS
KOMBI-TICKET FÜR
18€ ERHÄLTlich

30. Juli 2023

Familiientag der Blasmusik
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Gastkapellen,
MVS-Jugend, Bezirksjugendorchester Yburg-Windeck

Gala-Konzert der Bezirksjugend als krönender Abschluss des Jubiläumsfestes

Für den Abschluss des Familientages der Blasmusik lädt ein weiterer Höhepunkt des umfangreichen Jubiläumsprogramms die Besucher in das Festzelt ein. Monika Gutmann ist seit 25 Jahren die erfolgreiche musikalische Leiterin der „blasmusikalischen Talentschmiede“ der 19 Mitgliedsvereine des Bezirks Yburg-Windeck. Das 100-köpfige Orchester ist das größte Bezirksjugendorchester im mittelbadischen Blasmusikverband und hat auch schon international eindrucksvoll von sich hören lassen.

Der Sonntag beginnt im Festzelt mit dem ökumenischen Jugend- und Familiengottesdienst, der von der Jugendkapelle des MV Sinzheim und dem Jugendchor des MGV „Sängerlust“ Kartung mitgestaltet wird.

Zur Mittagszeit ist der Musikverein Neuweiler zu Gast und die Besucher erwartet ein traditioneller Mittagstisch und ein reichhaltiges Kuchenbuffet. Ab 14 Uhr gehört die Bühne mit Flötengruppe, Bläserklasse und Jugendkapelle dem Nachwuchs des Jubiläumsvereins. Ab 16 Uhr geben sich die Kappelwindeck-Musikanten ein Stelldichein und ab 17:30 Uhr ist der Musikverein „Harmonie“ Balzhofen auf der Bühne, bevor das Bezirksjugendorchester dem Jubiläumswochenende die „musikalische Krone“ aufsetzt.

30. Juli 2023: Familientag der Blasmusik Eintritt frei!

10.30 Uhr
Ökumenischer Jugend- und Familiengottesdienst
mit Pfarrer Knöbel und Hannah Gniot, Pfarrgemeinden,
Jugendkapelle MV Sinzheim,
Jugendchor MGV „Sängerkunst“ Kartung

12.00 Uhr
Gastkonzert Musikverein Neuweier

14.00 Uhr
Jugendkapelle, Bläserklasse und Flötengruppe
Musikverein Sinzheim

16.00 Uhr
Gastkonzert Kappelwindeck-Musikanten

17.30 Uhr
Gastkonzert Musikverein »Harmonie« Balzhofen

19.30 Uhr Freier Eintritt
Galakonzert Bezirksjugendorchester Yburg-Windeck

Muttertagskonzert mit neuem Jugenddirigenten



Mit Dominik Schäfer als neuem Jugenddirigenten des MV Sinzheim hat Patrick Pirih einen würdigen Nachfolger bekommen. Was Dominik Schäfer in wenigen Monaten mit den rund 30 Jugendlichen erarbeitet hat, davon überzeugten sich nahezu 200 Gäste beim Muttertagskonzert. Die Leistung belohnten die Gäste mit viel Beifall. Seit gut 20 Jahren gibt der Musikernachwuchs für Mamas und Omas sowie Besucher ein Konzert. Müttern überreichen die Jugendlichen eine Rose zum Dank für ihre Unterstützung.

Glückwünsche zum Jubiläum



Tobias Wald (MdL), der Präsident des Blasmusikverbandes Mittelbaden, beglückwünschte den MV Sinzheim zum 100-jährigen Jubiläum.

In seiner Laudatio war er voll des Lobes für die Aktiven des Vereins sowie die Vorstandschaft und die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die sich vorbildlich engagieren.

Die Musik habe sich in den vergangenen Jahren verändert, sich dem Zeitgeschmack angepasst, und stelle sich immer wieder den neuen Anforderungen. So auch der Musikverein Sinzheim, der neben modernen Stücken und Schlagern sowie Rock- und Popmusik die er präsentiert, die traditionelle Blasmusik nicht vergessen habe. Der MV Sinzheim habe in seiner Geschichte mehreren Generationen eine Heimat gegeben.

Bürgermeister Erik Ernst überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Sinzheim. „Der Musikverein bietet unserer Gemeinde einen Mehrwert“ führte er in seinen Grußworten aus. Er lobte vor allem das vor zehn Jahren ins Leben gerufene Jugendkonzept des Vereins. Die vorbildliche Jugendarbeit, die mit der Bläserklasse beginne, trage inzwischen reiche Früchte. Sein Lob galt auch dem Blasorchester, das Jahr für Jahr eine hohe Leistung zeige. Aber auch der Zusammenhalt unter den Musikern war für Erik Ernst lobenswert. Letztlich wünschte er dem Verein ein erfolgreiches Jubiläumsfest.

Wiedersehen vor dem Festakt



Zum Festakt waren neben örtlichen Gästen auch viele ehemalige Musiker eingeladen, die teilweise eine weite Anreise unternahmen, um ihre früheren MVS-Kameraden wieder zu sehen. Die Vorstandschaft hatte keine Mühen gescheut, die Adressen der vielen Ehemaligen ausfindig zu machen um sie einzuladen. So waren unter anderem aus Hamburg Kurt Feger sowie Norbert Huber und aus Eurasburg (bei Augsburg) Lothar Rauch gekommen. In der Sporthalle der Fremersberghalle waren frühere Uniformen des MV Sinzheim ausgestellt. Eine Bilderausstellung mit historischen Fotos und eine Power-Point-Präsentation mit Fotos aus den vergangenen 25 Jahren sorgten für genügend Gesprächsstoff. Bei einem Glas Sekt und Häppchen war der Start für das Geburtstagsfest des Vereins mit der „Wiedersehensfeier“ bestens gelungen.

Auch in der Pause und nach dem Festakt wurde bis tief in die Nacht die Gelegenheit für Gespräche wahrgenommen. „Eine tolle Veranstaltung“ und ein „perfekter Start ins Jubiläum“ bestätigten die Gäste und lobten dafür hohen Zoll.

Zahlreiche Ehrungen beim Festakt zu 100-jährigen Jubiläum



V.l.: Präsident Tobias Wald, Tobias Beutel, Marianne Walter, Prisca Heiß, Walter Urnauer, Siegfried Schmich, Martina Goldberg-Topp, Ralf Schmidt, Heike Walz, Tobias Hahn, Klaus Hahn, Florian Lusch, Simon Boos, Annette Fraß, Florian Boos, Jürgen Demmler, Nicole Vogler

Eingebettet in das Jubiläumskonzert beim Festakt am 11. April 2023 standen zahlreiche Ehrungen, vor allem für jahrzehntelanges Musizieren im MV Sinzheim. Neben Tobias Wald (MdL), dem Präsidenten des Blasmusikverbandes Mittelbaden, nahmen Ralf Schmidt, der Vorsitzende des Musikverein Sinzheim, sowie dessen Stellvertreter Nicole Vogler und Klaus Hahn die Ehrungen vor.

Seit mehr als 50 Jahren musiziert Ehrenmitglied Siegfried Schmich mit seiner Querflöte im Verein, erstmals bereits als Zehnjähriger. Viele Verdienste säumen seinen Weg beim MVS. Daneben ist er als „Frontmann“ bei den Auftritten der Egermeister-Musikanten des Vereins ein exzellenter Stimmungsmacher. Mit stehenden Ovationen beglückwünschten die etwa 400 Gäste Siegfried Schmich, der mit der Großen Goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände ausgezeichnet wurde.

Vor 40 Jahren haben Heike Walz, Martina Goldberg-Topp, Walter Urnauer und Ralf Schmidt ihre musikalische Laufbahn beim MV Sinzheim begonnen. Damals war das Probelokal im „Brettergymnasium“ auf dem jetzigen Marktplatz, das als Behelfsschulgebäude ausgedient hatte, erinnerte sich der eloquente Moderator des Abends, Christian Lemcke. Mit der Goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände zeichnete Tobias Wald die vier Vollblutmusiker aus. Nach der Satzung des MV Sinzheim werden Musikerinnen und Musiker nach 40 Jahren als Aktive zu Ehrenmitgliedern ernannt. Dies nahmen Nicole Vogler und Klaus Hahn vor. Dabei zollte Nicole Vogler dem Vorsitzenden Ralf Schmidt ein besonders großes Lob für seine seit neun Jahren vorbildliche, engagierte und arbeitsintensive Vereinsführung. Ein lang anhaltender Applaus der Musiker und der Gäste, die sich von ihren Plätzen erhoben hatten, belohnten die Arbeit von Ralf Schmidt, sowie von Walter Urnauer, Heike Walz und Martina Goldberg-Topp.

Mit der silbernen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände für 25-jährige Tätigkeit als aktive Musiker ehrte Tobias Wald die Musiker Florian Boos, Simon Boos, Klaus Hahn, Tobias Hahn, Florian Lusch, Prisca Heiß und Marianne Walter.

Außerdem ehrte Wald mit der Goldenen Ehrennadel des Blasmusikverbandes Mittelbaden Thomas Beutel, Annette Fraß und Klaus Hahn für ihr 15-jähriges Engagement als Mitglied der Vorstandschaft des Musikvereins Sinzheim.

Seit zehn Jahren besteht der Förderverein des Musikvereins Sinzheim. Für sein segensreiches Wirken überreichte Nicole Vogler an Uwe Schnurr, Jürgen Demmler und Wolfgang Schmäzle als Vertreter des Fördervereins eine Dankurkunde.

Die Ehrungen hat Christian Lemcke informativ und unterhaltsam in einer Art Smalltalk unkonventionell präsentiert. Sie kam beim Publikum hervorragend an und wurde vielfach sehr gelobt.

Für den Festakt hatten sich die Musikerinnen und Musiker monatelang unter der Leitung von Simon Huck für ein beachtenswertes Konzert vorbereitet, das mit viel Beifall belohnt wurde.

Interessante Festschrift zum Jubiläum erschienen

Die interessante 88-seitige Festschrift gibt einen umfassenden Einblick in die aktuelle Struktur des Musikvereins mit der Stammkapelle, der Jugendkapelle, der Jugendausbildung sowie den Egermeister-Musikanten und dem Förderverein. Weitere 30 Seiten befassen sich mit der Geschichte des Vereins.

Die Festschrift erhalten Sie bei allen Musikern, der Vorstandschaft sowie beim Zeltfest (solange Vorrat reicht).



Das Porträt: Hans Zuber

Im Zweiten Weltkrieg waren vier Musiker gefallen, darunter auch Albert Zuber, der Vater von Hans und seinem Bruder Bruno. Ab 1946 bemühten sich etliche Musiker um einen Neuanfang. So auch Johann Vogel, der in der Hauptstraße 63 wohnte. Er nahm Hans unter seine Fittiche und brachte dem 14-Jährigen in der Wohnstube das Musizieren auf der Ventilposaune bei. Viele weiteren Buben, die sich in den schwierigen Jahren für das Musizieren auf einem Blasmusikinstrument begeistern ließen, lernten von älteren Musikern, ein Instrument zu spielen. Hans Zuber ging ab 1949 bei Josef Schickinger in der Hauptstraße 16 in die Lehre und wurde Zimmermann.



Musikalisch galt Hans bald sein Interesse auch dem Tenorhorn und als er in den 1950-Jahren zusammen mit etlichen Musikern Unterhaltungsmusik spielte, musizierte er auch auf dem Saxophon. Damit war er gerüstet, um einige Zeit in einer 16-Mann-Tanzkapelle aufzutreten. „Manchmal nur für ein deftiges Vesper und ein paar Mark“, erinnert er sich. Beim Musikverein spielte Hans Zuber die Zugposaune und wenn Not am Mann war schlug er auch die große Trommel.

Zusammen mit Karl Herrmann und Klaus Zoller besuchte er später einen Lehrgang für Vizedirigenten und gab bei zahlreichen Ständchen, Beerdigungen oder Umzügen den Takt an. Außerdem hat er sich viele Jahre als Ausbilder engagiert.

Am 12. April 1991 wurde Hans Zuber zusammen mit fünf weiteren Musikern nach 40-jährigem aktivem Musizieren zum Ehrenmitglied ernannt. Auch als 88-Jähriger nimmt er noch gerne am Leben des Musikvereins teil.

Glückwünsche für bestandenes Jungmusikerleistungsabzeichen



Im Rahmen des Muttertagskonzertes am 14. Mai 2023 wurden zehn Jungmusiker zum bestandenen Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) beglückwünscht. Die Jugendleiter Caroline Hahn und Patrick Deubel (außen) gratulierten den Nachwuchsmusikern zu ihrer Leistung und überreichten ihnen ein Geschenk.

V.r.: Cora Scheible (Klarinette) und Torben Schmidt (Trompete) hatten die Prüfung zum Abzeichen in Silber bestanden.

Das Abzeichen in Bronze legten ab: Klara Hieke (Querflöte), Carolin Goerigk (Saxophon), Annabell Lorenz (Trompete), Flynn Peters (Posaune), Torben Peters (Trompete) und Luca Heck (Trompete). Auf dem Foto fehlen Jennifer Hillert (Trompete) und Hannah Schneider (Trompete).

Cora Scheible und Torben Schmidt sowie Carolin Goerigk und Flynn Peters musizieren bereits in der Stammkapelle, alle anderen in der Jugendkapelle.

Langgehegter Wunsch ging in Erfüllung

Durch ein Investitionsprogramm vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg ging beim MV Sinzheim ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Das Programm zielte darauf ab, die durch Corona schwer getroffenen Amateurmusikvereine durch eine Förderung zu unterstützen. Sie durfte jedoch nicht für Instrumente, aber zum Beispiel für sogenannte bewegliche Güter verwendet werden. Die Summe betrug rund 10.000 Euro. Davon wurden 80% vom Ministerium gefördert und 20% musste der Verein selbst aufbringen. So konnte sich der MVS einen geschlossenen Autoanhänger anschaffen, der bisherige Probleme perfekt löst. Schlagzeug, Pauken, Stabspiele, Percussioninstrumente und anderes Zubehör musste bisher zu Auftritten und Konzerten in privaten PKWs transportiert werden. Damit ist nun Schluss. Auch für den Transport von Festgarnituren und Stehtischen ist der Anhänger ideal geeignet.



Die Wahl fiel auf einen Leichtbau-Anhänger mit einer Nutzlast von knapp 1.500 kg. Zwei Achsen sorgen für die nötige Stabilität, und die Innenmaße von 305x157x194cm (L/B/H) sorgen für genug Platz, auch zum Beladen im Stehen. Außer dem Anhänger konnten noch ein großes Zelt, Transportboxen für das Schlagzeug und drei große Sonnen-/Regenschirme angeschafft werden, die ebenfalls bezuschusst wurden.

Den Anhänger hat die Firma Josef Oechsle aus Ottersweier nach gewünschten Maßen und Ausstattung angefertigt. Er kann an Autos mit Anhängerkupplung gekoppelt werden und trägt das offizielle Logo für das 100-jährige Jubiläum des Musikverein Sinzheim.

Ein spezieller Führerschein ist nicht erforderlich.

Musiker-Senioren des Bezirks Yburg-Windeck besuchten die Bundesgartenschau in Mannheim



Es ist ein liebgewordener Brauch, dass der Bezirk Yburg-Windeck des Blasmusikverbandes Mittelbaden alle zwei Jahre eine Fahrt für Musiker-Senioren organisiert. So ging der Ausflug am 15. Mai 2023 in zwei voll besetzten Bussen zur Bundesgartenschau nach Mannheim.

Bei bestem Ausflugswetter konnten die Teilnehmer in den beiden Bereichen der BUGA den Tag genießen. Der Abschluss war wie üblich bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Grüner Baum“ in Bühlertal.